



## Nutzungsordnung für Schülerinnen und Schüler

für die Verwendung von Microsoft (Office) 365

an der Weingartenschule in Kriftel

### **Worum handelt es sich?**

Die Weingartenschule stellt den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften als Kommunikations- und Austauschplattform zu Unterrichtszwecken das Schulportal Hessen sowie in Zukunft Microsoft (Office) 365 zur Verfügung. Innerhalb der pädagogischen EDV-Räume wird das Systemmanagement „Schooladmin“ der Firma KNE – Kraft benutzt. Die Weingartenschule trägt mit der Nutzung dieser verschiedenen Plattformen wesentlich dazu bei, die im Hessischen Schulgesetz sowie in den Kerncurricula aller Unterrichtsfächer beschriebenen Kompetenzen zur Medienbildung bei den Schülerinnen und Schülern zu entwickeln. Zudem folgt sie damit den Leitlinien des Hessischen Kultusministeriums zum Umgang mit sozialen Netzwerken.

Mit der Nutzung von Office 365 verpflichten sich alle Nutzer, diese Regelungen einzuhalten!

### **Was beinhaltet Microsoft (Office) 365?**

Die bereitgestellten Programme, Apps und Dienste dienen zur Unterstützung des digitalen Lernens sowie des Unterrichts und können zudem auch von Schülerinnen und Schülern zuhause benutzt werden. Sie erhalten:

- Eine schulische E-Mail-Adresse, z.B. [vorname.nachname@s.weingartenschule.de](mailto:vorname.nachname@s.weingartenschule.de). Mit der E-Mail-Adresse und einem Passwort können Sie sich bei Office 365 anmelden.
- Microsoft Office Online (Word, Excel, PowerPoint, OneNote, Sway, Teams, Sharepoint, Sway, Class Notebook, Forms)
- Online-Speicherplatz innerhalb der Microsoft Cloud OneDrive
- Microsoft Office Software auf privaten Endgeräten (Word, Excel, PowerPoint, OneNote)

### **Wie lange darf ich Office 365 verwenden?**

Die Nutzung von Office 365 (Emailadresse sowie die Programmnutzung) ist abhängig vom Schulbesuch und wird nach Verlassen bzw. der Abmeldung von der Schule spätestens nach 4 Wochen gelöscht. Der Nutzer ist dabei selbst für eine Sicherung seiner eigenen Daten verantwortlich.

### **An welche Regeln muss ich mich halten?**

Die Nutzungen von **Microsoft 365**, aber auch dem Schulportal und Schooladmin sind ausschließlich zu schulischen Zwecken bestimmt, unter Beachtung und Einhaltung des folgenden Regelkanons:



- Für die Nutzung muss das geltende Recht eingehalten und es dürfen keine unrechtmäßigen Handlungen vorgenommen werden!
- Die Arbeit erfolgt datensparsam und zweckgebunden. Jede Nutzerin, jeder Nutzer ist dazu aufgefordert, eigenverantwortlich mit den eigenen Daten und sensibel und rücksichtsvoll mit den Daten Fremder umzugehen. Die Weitergabe zugewiesener Benutzernamen und Passwörter an Dritte ist unzulässig. Passwörter müssen sicher sein (mind. 8 Zeichen, darunter Zahlen, Groß- und Kleinbuchstaben sowie Sonderzeichen) und sollten zumindest einmal im Schuljahr geändert werden.
- Die Kommunikation der Schülerinnen und Schüler unter sich und mit Lehrerinnen und Lehrern ist stets freundlich, respektvoll und wertschätzend. Konflikte dürfen nicht online (auch nicht über die von der Schule zur Verfügung gestellten Online-Dienste) ausgetragen werden. Beleidigungen, Diffamierungen, Rassismus, Verleumdungen, Cyber-Mobbing, Shitstorm (üble Nachrede, Nachstellen, Hasstiraden, Beschimpfungen, SPAM-Nachrichten) verstoßen gegen diese Nutzungsordnung (vgl. StGB [§130](#), [§185](#), [§186](#), [§187](#), [§188](#), [§189](#)).
- Die Office-Programme dürfen nur auf Geräten der unmittelbaren Familie installiert und nicht vervielfältigt werden.
- Die Nutzung der Videoübertragungsfunktion obliegt jedem selbst. Die Zustimmung erfolgt durch ein eindeutiges („konkludentes“) Handeln, indem die Kamera des jeweiligen Gerätes aktiviert wird.
- Das Anfertigen oder die Weitergabe von Mitschnitten von Videokonferenzen, Telefonaten, Chatverläufen etc. beispielsweise durch Screenshots, Audio- oder Videoaufnahmen ist mit sämtlichen elektronischen Geräten wie Smartphones, Tablets oder Computer strengstens untersagt.  
Nicht erlaubt sind: Tausch von illegalen Daten (z.B. Raubkopien von Liedern, Filmen...) und andere Urheberrechtsverstöße.
- Das Verbreiten von pornografischen, gewaltverherrlichenden und rassistischen Inhalten ist rechtswidrig und somit untersagt. Die Schule kann technisch bedingt das Sperren von Internetseiten mit strafrechtlich relevanten Inhalten nicht garantieren. Die gesetzlichen Bestimmungen des Strafrechts, Urheberrechts (z.B. bei Audio- und Videodateien) und des Jugendschutzrechts sind von den Nutzern zu beachten. Es ist verboten, pornographische, Gewalt verherrlichende, rassistische oder andere strafrechtlich relevante Inhalte aufzurufen, zu speichern oder zu versenden. Nicht erlaubt sind: Nutzung, Speicherung, Verlinkung und Weitergabe jugendgefährdenden, sittenwidrigen, sexuell anstößigen oder strafbaren Inhalten.
- Das Recht am eigenen Bild ([§ 22 KunstUrhG](#)) bleibt von der gemeinsamen Arbeit in Microsoft 365 unberührt. Schüler- und Lehrerfotos dürfen ausschließlich mit der unmissverständlichen Zustimmung durch eine Einwilligungserklärung der Betroffenen und Abgebildeten erstellt, digitalisiert und verbreitet werden. Inhalte dürfen nicht das Persönlichkeitsrecht (z.B. Recht am eigenen Bild) anderer verletzen. Alle nicht selbst erstellten Daten gehören dem jeweiligen Eigentümer. Jede Fremdnutzung wie Kopieren, Verändern oder Löschen verletzt deren Copyright und ist daher verboten, sofern die jeweiligen Besitzer diese Fremdnutzung nicht ausdrücklich erlaubt haben.  
Nicht erlaubt sind: Verletzungen der Privatsphäre (z.B. durch die Verbreitung von Fotos von Mitschülern oder Lehrern).



- Das Verändern von Bildern insbesondere zum Nachteil abgebildeter Personen ist strafbar, was auch für das Erstellen und Veröffentlichen von Bildern des höchstpersönlichen Lebensbereiches gilt ([§201 a StGB](#)). Diese Maßgabe gilt auch für Video- und Tonaufnahmen.
- Jeder trägt die Verantwortung, das Urheberrecht bei verwendeten Quellen und Materialien zu wahren. Dabei sollte auch grundsätzlich das Zitatrecht Berücksichtigung finden.  
Hinweis für Lehrende: Nutzen Sie Open Educational Resources oder entsprechende Angebote (z.B. die FWU-Mediathek oder Tutorly) über einen kostenlosen Account beim Medienzentrum des MTK: <https://www.medienzentrum-main-taunus.de>
- Die Übermittlung von personenbezogenen Daten durch die Schule an Office 365 beschränkt sich ausschließlich auf: Vorname, Name, Schule, Klassen-, Kurs- und Gruppenzuweisungen (z.B. Arbeitsgemeinschaften, „Teams“, FaKos) und die schulische E-Mail-Adresse. Ausgeschlossen sind personenbezogene Daten gemäß [Art. 9, Abs. 1 DSGVO](#). Für alle Benutzer gilt hinsichtlich der Übermittlung von Daten: Nicht übermittelt werden dürfen sensible Daten, wie z.B. ärztliche Atteste, (Sonderpädagogische) Gutachten, Förderpläne, Ordnungsmaßnahmen, Prüfungsunterlagen, Klassenbücher/ Kurshefte, Bewertungen jeder Art (bspw. Notenlisten, Notizen zur Genese von mündlichen und schriftlichen Noten, Entschuldigungen, Klassenkonferenzprotokolle).
- Alle Nutzer verpflichten sich, ihre privaten Endgeräte hinsichtlich eines aktuellen Virenschutzes regelmäßig zu überprüfen und wenn notwendig, zu aktualisieren.
- Personenbezogene Daten auf portablen Endgeräten (z.B. USB-Stick, Smartphone, Tablet, Notebook) sind durch ein Passwort oder durch eine PIN zu schützen.
- Die Schülerinnen und Schüler unterliegen bei der Nutzung des Schulnetzes und der bereitgestellten Portale der allgemein üblichen Aufsicht innerhalb der Schule. Anweisungen von Lehrkräften ist bezüglich der Benutzung der schulischen informations- und kommunikationstechnischen Medien stets Folge zu leisten.
- Die schuleigenen Computer und deren Zubehör sind pfleglich zu behandeln. Jeder Nutzer ist für seinen Computerarbeitsplatz verantwortlich. Nach Benutzung ist der Rechner ordnungsgemäß herunterzufahren und der Monitor auszuschalten. Das Essen und Trinken während der Nutzung von Schulcomputern sind untersagt. Schäden an der Hard- und Software sowie Funktionsstörung jedweder Art sind umgehend einer Aufsichtsperson anzuzeigen. Für Schäden, die der User vorsätzlich, grob fahrlässig oder fahrlässig verursacht, ist er zum Schadenersatz verpflichtet.
- Der Zugang zum pädagogischen Netzwerk der Weingartenschule ist in den pädagogischen EDV-Bereichen der Schule (dazu gehören die EDV-Räume, die naturwissenschaftlichen Fachräume sowie das Freizeithaus) möglich. Mit der Einrichtung der Zugangsberechtigung erhalten die Benutzer ein (vorläufiges) Passwort, das umgehend durch ein eigenes zu ersetzen ist. Die Nutzer müssen dafür sorgen, dass dieses Passwort nur ihnen bekannt bleibt. Alle Login-Vorgänge sowie viele Aktivitäten werden protokolliert und vertraulich behandelt. Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen (Hacking) ist vergleichbar mit einem Diebstahl und führt zu entsprechenden Konsequenzen. Diejenigen, die ihr eigenes Passwort anderen zur Verfügung stellen, bleiben



weiterhin für die ihren Account betreffenden Aktionen und Daten verantwortlich. Der Zugriff auf das Internet wird protokolliert, so dass auch im Nachhinein eine eindeutige Kontrolle der Nutzung möglich ist.

- Es wird keine Garantie dafür übernommen, dass das System fehlerfrei und ohne Unterbrechung läuft. Die Verfügbarkeit der gespeicherten Daten kann nicht garantiert werden. Die Nutzer haben von ihren Daten selbstständig Sicherheitskopien auf externen Datenträgern, beispielsweise USB-Sticks, anzufertigen. Ein verlässlicher Virenschutz für gespeicherte Daten kann nicht garantiert werden. Daher müssen die Nutzer ihre Daten regelmäßig und eigenverantwortlich auf Virenbefall überprüfen.
- Alle Benutzer nehmen die Nutzungsordnung zur Kenntnis. Sie versichern durch ihre Unterschrift, bei Minderjährigen durch die zusätzliche Unterschrift eines Erziehungsberechtigten, dass sie diese Ordnung anerkennen. Dies ist Voraussetzung für die Nutzung.

Es gelten weiterhin die Lizenzbestimmungen von Microsoft (<https://www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/>).

Außerdem können sie hier (<https://bit.ly/2B7OPlx>) die Datenschutzbestimmungen des Schulportals Hessen und die Verordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten in Schulen und statistische Erhebungen an Schulen (<https://bit.ly/2Z7YHUc>) nachlesen.

## **Was passiert, wenn ich mich nicht an die Regeln halte?**

Verstöße gegen die Nutzungsbedingungen und / oder Verhaltensregeln sowie die bestehende Gesetzgebung können dazu führen, dass der Zugang gesperrt wird. Bei Rechtsverstößen haften die Nutzer bzw. bei minderjährigen und nicht strafmündigen Nutzern die Eltern. Über die Anwendung von Ordnungs- und Erziehungsmaßnahmen bei Verstößen entscheidet die Schulleitung. Schwere Verstöße gegen die Nutzungsordnung werden gegebenenfalls zur Anzeige gebracht. Bei Zuwiderhandlungen insbesondere im Falle nicht zulässiger Übermittlungsvorgänge von personenbezogenen Daten (hierzu zählen auch Bilder) können Haftungsansprüche gegenüber Einzelpersonen geltend gemacht werden, sowie zivil-, strafrechtliche und pädagogische Konsequenzen die Folge sein. Verstöße gegen diese Nutzungsordnung müssen umgehend einer Lehrkraft gemeldet werden. Die Nutzung kann auch eingeschränkt, versagt oder zurückgenommen werden, wenn die betreffende Person ihren Pflichten als Nutzer nicht nachkommt.

## **Was muss ich bezüglich meiner Zugangsdaten beachten?**

Die Zugangsdaten müssen geheim gehalten und dürfen nicht weitergegeben werden. Sollten sie aus Versehen bekannt geworden sein, muss das Zugangspasswort geändert werden. Ist dies nicht mehr möglich, muss der Administrator der Schule (erreichbar unter: [m.preis@weingartenschule.de](mailto:m.preis@weingartenschule.de)) informiert werden. Fremde Zugangsdaten dürfen nicht verwendet werden, um sich an dem fremden Benutzerkonto anzumelden, außerdem muss der Eigentümer oder der schulische Administrator informiert werden. Nach dem Ende einer Arbeitssitzung an einem Endgerät sollte sicherheitshalber die Abmeldung von Office 365 erfolgen.



## **Können meine Aktivitäten bei Office 365 überwacht oder kontrolliert werden?**

Wenn Office 365 genutzt wird, werden die Aktivitäten von den Benutzern automatisch erfasst und gespeichert. Die Protokolldaten können bei Verdacht auf Missbrauch der Dienste durch Benutzer stichprobenartig ausgewertet werden. Die Betroffenen werden hinsichtlich weiterer Maßnahmen informiert (siehe Regelkatalog). Dies gilt auch für die Benutzung des schuleigenen EDV-Raums, welcher über das Systemmanagement Schooldamin betrieben wird.

## **Bin ich verpflichtet Office 365 zu benutzen?**

Das Benutzen von Office 365 ist freiwillig, aber gebunden an einen E-Mail-Account, der nur dann erstellt wird, wenn eine schriftliche Einwilligungserklärung (bei Minderjährigen über die Erziehungsberechtigten) unterschrieben worden ist.

Den Vordruck für die Einwilligungserklärung erhält man über die jeweilige Klassenleitung, dem Sekretariat der Schule oder kann auf der Schulhomepage heruntergeladen werden.